



ÖFFENTLICHE ERGÄNZUNGSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

48 Fachbereich Bildung

Beteiligt:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

60 Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

GWH - Fachbereich Gebäudewirtschaft

Betreff:

Förderschulen Friedrich-von-Bodelschwingh und August-Hermann-Francke

Hier: Räumliche Unterbringung ab dem Schuljahr 2016/2017

Beratungsfolge:

16.02.2016 Schulausschuss

18.02.2016 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen nimmt die Ergänzungsvorlage zur Kenntnis.



Begründung

In Ergänzung der Vorlage 0120/2016 werden hiermit die finanziellen Auswirkungen dargestellt. Berücksichtigt wird die Einsparung durch die Beendigung des Förderschulbetriebes in der Selbecke ab 01.08.2016 sowie der Mietertrag im Schulzentrum Wehringhausen durch die FESH. Diese werden im weiteren Verlauf der ursprünglich eingeplanten Einsparung durch die Aufgabe des Schulzentrums Wehringhausen (Vorlage 0545/2013) gegenübergestellt.

Die Aufgabe des Schulzentrums Wehringhausen ist Bestandteil der Konsolidierungsmaßnahme 11_GWH 150 (Flächenmanagement ohne Abmietung). Die Maßnahme hat in 2016 ein Gesamtkonsolidierungspotential von 618.000 € und in 2017 ff. von 900.000 €.

Die Differenz zwischen Betriebs- und Leerstandskosten der Förderschule August-Hermann-Francke beträgt für den Zeitraum 01.08.2016 – 31.12.2016 anteilig 91.617 €. Ab dem Jahr 2017 errechnet sich der Konsolidierungsbeitrag auf 219.879 €.

Für die Gebäudenutzung im Schulzentrum Wehringhausen erhält die Stadt von der FESH derzeit jährliche Mieteinnahmen von 50.640 €. Die FESH plant, weitere Räumlichkeiten anzumieten. Hierdurch würden die Erträge aus Mieteinnahmen (welche noch nicht beziffert werden können) steigen. Dadurch verringert sich das unten aufgeführte Konsolidierungsdefizit.

Im Vergleich zur Vorlage 0545/2013 verringert sich der Konsolidierungsbeitrag anteilig für 2016 von 220.806 € auf 142.257 €, und ab dem Jahr 2017 von 529.934 € auf 270.519 €.



Der folgenden Tabelle können die zu erzielenden Einsparpotentiale von 2016 bis 2021 entnommen werden.

	Jahr		je Jahr
in €	2016	2017	2018-2021
Gesamtkosten FÖS August-Hermann-Francke (ohne Schließung)	308.471	308.471	308.471
Gesamtkosten FÖS August-Hermann-Francke (bei Schließung)	216.854	88.592	88.592
Einsparung bei Schließung August-Hermann-Francke	91.617	219.879	219.879
Erträge für angemietete Räume der FESH im SZ Wehringhausen	50.640	50.640	50.640
Neue Konsolidierung gemäß dieser Vorlage	142.257	270.519	270.519
Geplante Einsparungen bei Schließung SZ Wehringhausen (Anteil KM 11_GWH.150)	220.806	529.934	529.934
Konsolidierungsdefizit	78.549	259.415	259.415

In der Darstellung der finanziellen Auswirkungen sind auch Kosten für Serviceleistungen enthalten. Dabei handelt es sich zum größten Teil um Personalkosten im Bereich Reinigung und Objektbetreuung.



Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- ☐ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
- ☒ Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
- ☐ Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

Maßnahme

- ☒ konsumtive Maßnahme
- ☐ investive Maßnahme
- ☐ konsumtive und investive Maßnahme

Rechtscharakter

- ☐ Auftragsangelegenheit
- ☐ Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- ☐ Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- ☐ Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- ☐ Vertragliche Bindung
- ☒ Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges
- ☐ Ohne Bindung

1. Konsumtive Maßnahme (Siehe Darstellung in der Begründung)

Kurzbegründung:

- ☒ Finanzierung wird bei der Haushaltsplanung 2016/2017 berücksichtigt.
- ☐ Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.
- ☐ Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Fehlbedarf wird sich erhöhen)

gez.

(Erik O. Schulz, Oberbürgermeister)

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

(Margarita Kaufmann, Beigeordnete)

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

48 Fachbereich Bildung

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

GWH - Fachbereich Gebäudewirtschaft

60 Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

48

Anzahl:

1

